

ANHANG B FLUGINSTRUMENTE

Fluginstrument OPTOVARIO	1
Temperaturübermittlung mittels Funk OPTOTEL	10
Temperaturübermittlung mittels Kabel	11
Fluginstrument VARIOTEL	12
Fluginstrument ALTO VARIO LCD-T	22

ANHANG C VERWENDUNG VON BAUTEILEN DES HERSTELLERS CAMERON

C1 Cameron

wird nur mit Ballonen ausgeliefert die mit Körben und Brennern von Cameron ausgerüstet sind.

ANHANG D VERWENDUNG VON BAUTEILEN DES HERSTELLERS THUNDER&COLT

D1 Thunder & Colt

wird nur mit Ballonen ausgeliefert die mit Körben und Brennern von Thunder & Colt ausgerüstet sind.

ANHANG F VERWENDUNG VON BAUTEILEN DES HERSTELLERS ULTRA MAGIC

F1 Ultra Magic

wird nur mit Ballonen ausgeliefert die mit Körben und Brennern von Ultra Magic ausgerüstet sind.

ANHANG G VERWENDUNG VON BAUTEILEN DES HERSTELLERS LINDSTRAND BALLOONS

G1 Lindstrand Balloons

wird nur mit Ballonen ausgeliefert die mit Körben und Brennern von Lindstrand Balloons ausgerüstet sind.

lfd.	Bezeichnung	Seite	Datum	Unterschrift
1	Einführung der Hüllengröße 4250 m ³ (März 2002)	6, 12, 13	11.4.02	
2	Brennerrahmen Typ Höhenverstellbar (Nov. 2002)	6, 22	8.10.02	
3	Traglastdiagramm 3400, 4250, 7000 m ³ (Apr. 2003)	6, 48	11.4.03	
4	Ergänzung Datenmatrix 6000 (Apr. 2003)	6, 13	11.4.03	
5	Anhang D.1 TM 8025.36 Verw. Bauteile Thunder&Colt	5, 53, 54	12.08.04	
6	Änderung Datenmatrix Korbgröße V, Korbgröße V-A	10, 11	22.10.04	
7	Anhang F1 TM 8025-45 Verw. Bauteile Ultra Magic	3, 5, 53	24.04.06	
8	Anhang F1 TM EASA.BA.016-44 Verw. Bauteile Lindstrand	5, 55	02.04.07	

KOMBINATION MIT LINDSTRAND C.3

Der Anhang G1. mit Ergänzungen zu diesem Flughandbuch sind zu beachten. Für die von Lindstrand Balloons stammenden Teile sind die Wartungsvorschriften von Lindstrand Balloons anzuwenden, für die von SCHROEDER fire balloons gefertigten Teile gelten die Wartungsvorschriften des Musters fire balloons G.

Verwendung von Unterteilen des Herstellers Lindstrand Balloons mit Hüllen von Schroeder fire balloons

1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Keine Änderung

2. BEGRENZUNGEN

2.1 Es dürfen nur die in diesem Anhang genannten Körbe, Brenner und Gasbehälter (sh Tabelle 1 und 2) verwendet werden.

2.2 Alle Ausrüstungsteile des Herstellers Lindstrand Balloons müssen übereinstimmen und betrieben werden innerhalb der Anforderungen und Begrenzungen die das aktuelle Handbuch dieses Herstellers angibt. Die Betriebsgrenzen stimmen mit den Angaben im aktuellen FHB von Schroeder fire balloons überein. Die Korbbeladung ist in der jeweiligen Beladungsmatrix (sh. Tabelle 2) geregelt.

2.3 Alle Teile müssen lufttüchtig sein

2.4 Es gelten die von den jeweiligen Herstellern angegebenen Wartungsvorschriften

3. NOTVERFAHREN

unverändert;

A. Pilotflammenversagen

Doppel-, Dreifach- oder Vierfachbrenner

1. Fahren Sie weiter mit einem anderen Brenner, während Sie weiterhin versuchen, die Pilotflamme des ausgefallenen Brenners zu entzünden. Fallen weitere Pilotflammen aus ist folgendermaßen zu verfahren:

- Öffnen Sie das Ventil des Flüsterbrenners ein wenig und zünden Sie ihn.



- Stellen Sie die Flamme des Flüsterbrenners so ein, dass er als Pilotflamme fungiert;
- gebrauchen Sie den Hauptbrenner normal weiter, behalten Sie aber das Flüsterbrennerventil im Auge, denn es könnte vereisen; in diesem Fall verfahren Sie wie im folgenden (Punkt 2) beschrieben.
- landen Sie so bald wie möglich

2.

- Schließen Sie die Hauptventile am betroffenen Gasbehälter
- Öffnen Sie das Hauptventil am Brenner vollständig
- Öffnen Sie das Hauptventil am Gasbehälter so, dass eine geringe Menge Gas ausströmen kann.
- Entzünden Sie die Brennerflamme und steuern Sie diese über das Hauptventil des Gasbehälters, achten Sie darauf, dass die Flamme nicht erlischt
- Landen Sie sobald wie möglich

B. Vereisung von Ventilen beim Gebrauch einer Gasphasenpilotflamme

Wenn beim Anblasen der Hülle die Gasbehälter horizontal liegen, kommt das Gasphasenventil in Berührung mit dem flüssigen Propan; ist der Zeitraum des Aufblasens zu lang, kann das Ventil vereisen und die Pilotflamme erlischt. Wenn das eintritt schließen Sie das Ventil, warten Sie bis das Flüssiggas verbrannt und die Vereisung zurückgegangen ist. Danach öffnen Sie das Ventil und entzünden die Pilotflamme wieder.

C. Versagen eines Brennerventils

Im Falle eines Versagens des Brenner-Hauptventils, benutzen Sie sofort den/die anderen Brenner.

- ist das Hauptventil offen und nicht mehr zu schließen, oder es besteht ein Leck, schließen Sie das Hauptventil am Gasbehälter und lassen Sie das restliche Gas, welches sich noch im Schlauch befindet, verbrennen. Benutzen Sie danach ein anderes Hauptventil.
- Ist das Hauptventil im geschlossenen Zustand verklemmt, benutzen Sie ein anderes Ventil
- Landen Sie so bald wie möglich

4. NORMALVERFAHREN

Keine Änderungen



5. TRAGKRAFTBERECHNUNGEN

Keine Änderungen

es gelten die Angaben aus dem Flughandbuch Schroeder fire balloons

6. BALLON- UND BAUTEILBESCHREIBUNG

6.1. Brenner

Beziehen sich auf das aktuelle Handbuch von Lindstrand Balloons

6.2. Körbe

Beziehen sich auf das aktuelle Handbuch von Lindstrand Balloons

6.3. Gasbehälter

Beziehen sich auf das aktuelle Handbuch von Lindstrand Balloons und Schroeder fire balloons.

7. WARTUNG, BETRIEB UND PFLEGE

Keine Änderungen

Beziehen sich auf das aktuelle Wartungshandbuch von Lindstrand Balloons und Schroeder fire balloons

8. AUSRÜSTUNG

Tabellen 1, 2 und 3 beinhalten Körbe, Brenner und Gasbehälter, die im Rahmen dieser Technischen Mitteilung mit Hüllen von Schroeder fire balloons verwendet werden dürfen.

Übersicht der Kombinationsmöglichkeiten

Schroeder fire balloons Hülle mit Lindstrand Körben:

Korb No.	Korbgröße in cm	Korbtyp	Hüllengröße m ³
01	110 x 115	offen	1200-3000
02	110 x 130	offen	1200-3000
03	110 x 155	offen	1600-3000
04	100 x 85	offen	1200-1600
05	98 x 113	offen	1200-2600
06	100 x 125	offen	1200-3000
07	100 x 137	offen	1600-3000
08	122 x 145	offen	2200-3400
09	96 x 102	offen	1200-2600
10	125 x 125	offen	3000-3400
11	125 x 165	offen	2600-4250
12	125 x 185	ST	2600-4250
13	125 x 205	ST	3400-5000
14	125 x 220	ST	3400-5000
15	125 x 260	DT	4000-6000
16	125 x 175	offen	3000-4250
20	152 x 205	ST	4250-6000
21	152 x 240	ST	5000-7000
22	152 x 270	ST	6000-8500
23	152 x 260	DT	6000-8500
24	152 x 300	DT	6000-8500
25	152 x 350	DT	6000-8500
26	152 x 390	DT	7000-8500
27	152 x 430	DT	8500
28	152 x 300	ST	6000-8500
29	152 x 325	DT	6000-8500
30	152 x 280	DT	6000-8500
31	140 x 270	DT	5000-8500
32	140 x 300	DT	5000-8500
33	140 x 390	DT	5000-8500
34	140 x 240	DT	4000-7000
35	140 x 240	ST	4000-7000
36	140 x 270	ST	5000-8500
37	140 x 340	DT	5000-8500
39	152 x 280	DP	5000-8500
40	129 x 247	ST	4000-6000
41	135 x 285	ST	4250-8500

Tabelle: 1

Bemerkungen:

a) Die angegebenen Maße sind Außenmaße.



b) "ST" steht für einfach-T-Korb und "DT" steht für Doppel-T Korb.

Übersicht der Kombinationsmöglichkeiten

Schroeder fire balloons Hülle mit Lindstrand Brennern:

Brenner NO.	Brenner Typ	Hüllengröße	Brennergewicht	
			KG	
1	Jetstream Single	1200-2600	17	
2	Jetstream Double	1200-5000	22	
3	Jetstream Double + CLF	4000-8500	25	
4	Jetstream Triple	4000-8500	31	
5	Jetstream Triple + CLF	5000-8500	35	
6	Jetstream Quad	5000-8500	42	
7	Jetstream Supersingle	1200-2600	18	
8	Jetstream Series 2 Double	1200-5000	23	
10	Jetstream Series 2 Triple	4000-8500	32	
12	Jetstream Series 2 Quad	5000-8500	43	
13	Jetstream Series 2 Super Quad	8500	77	

Tabelle 2

Übersicht der zu verwendenden Gasbehälter:

Gasbehälter-Typ	Leermasse (kg)	Fassungsvermögen (Kg)	Gesamtmasse (kg)
VA 50	15	21	36
VA 70	18	29	47
V 20	14	20	34
V 30	19	27	46
V 30 , hoch	18	29	47
Worthington-Alu	14	18	32
M20 od. M20D	15	20	35
M30 od. M30D	20	30	50
M40 od. M40D	24	40	64

Tabelle 3



**9. RELATION ZWISCHEN KORBGRÖßENABMESSUNG,
FLASCHENZAHL UND ANZAHL DER INSASSEN**

Anmerkung:

1. Korbabmessungen können um bis zu ca. +/- 0,075 m variieren;

2. In jedem Korb müssen mindestens 1 Flasche je Brenneinheit mitgeführt werden, wenn jede Einheit über eine separate Gasführung verfügt.

3. Berechnungen basieren auf 0,10 m² per Gasflasche und 0,30 m² je Insassen.

Die max. Anzahl der Flaschen ist begrenzt durch die Anzahl der Halterungen im Korb.
